



München, 06.11.2025

Pressemitteilung 07/2025

GlücksSpirale ermöglicht Ausbau des Landesverbandes Bayern der Gehörlosen in Nürnberg und München zur Stärkung der Verbandsarbeit

Der Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V. (LVBYGL) dankt der GlücksSpirale für eine großzügige Förderung in Höhe von rund 9.100 Euro. Die Mittel ermöglichen die dringend notwendige Einrichtung neuer Büroräume in Nürnberg sowie die Modernisierung der Betriebsausstattung am Hauptsitz in München. Diese Investition stärkt die Präsenz des Verbandes und sichert die Qualität der Mitgliederbetreuung und der politischen Interessenvertretung im Freistaat Bayern.

Die Gelder wurden gezielt eingesetzt, um in Nürnberg, wo der LVBYGL derzeit einen neuen regionalen Standort aufbaut, eine grundlegende und moderne Büroinfrastruktur zu schaffen. Dazu gehören Tische, Stühle und Schränke sowie mehrere leistungsstarke Laptops. Diese Laptops sind essenziell, um die digitale Kommunikation in Deutscher Gebärdensprache zu gewährleisten und die steigende Nachfrage nach digitaler Vereinsberatung für die Gehörlosenvereine (beispielsweise bei finanziellen Förderungsmöglichkeiten, Buchhaltungsthemen oder dem Vereinsrecht) bayernweit abzudecken. Die Ausstattung des neuen Standortes markiert einen Meilenstein für die Erweiterung der Reichweite des LVBYGL.

Am Hauptsitz in München konnte dank der Förderung die Atmosphäre und die Qualität der Begegnungsorte – die Heimat der bayerischen Gehörlosen- und Gebärdensprachgemeinschaft – verbessert werden. Die Anschaffung einer neuen Geschirrspülmaschine, eines Glastürkühlschranks und einer Kaffeemaschine erleichtert die tägliche Arbeit der Mitarbeitenden und dient der effizienteren Bewirtung bei Verbandsversammlungen, Schulungen und Besprechungen mit politischen Akteuren oder Mitgliedern. Die verbesserte Ausstattung trägt zur Steigerung der Arbeitszufriedenheit bei und ermöglicht einen professionelleren Rahmen für die wichtige politische Lobbyarbeit. Der Landesverband kofinanziert das Projekt zusätzlich mit einem Eigenmittelanteil von 20 Prozent, was das hohe Engagement des Verbandes unterstreicht und die Ernsthaftigkeit des Vorhabens belegt.

„Diese Förderung ist mehr als nur Sachausstattung. Sie ist ein direktes Investment in unsere Zukunftsfähigkeit und unsere Fähigkeit, unsere Mitglieder im gesamten Freistaat effektiv zu erreichen“, erklärt. „Gerade die Einrichtung des Nürnberger Standortes ist ein Meilenstein für die landesweite Präsenz. Die neuen Laptops stellen sicher, dass unsere Kommunikationsangebote stets barrierefrei und auf dem neuesten Stand sind, damit wir unsere wichtige Arbeit – von der Seniorenarbeit bis zum Kampf um das Bayerische Gehörlosengeld – erfolgreich fortsetzen können. Wir danken der GlücksSpirale und ihren Loskäufern, die durch ihr Engagement die Freie Wohlfahrtspflege in Bayern nachhaltig stärken.“

Über den Landesverband

Der Landesverband Bayern der Gehörlosen e. V. vertritt die politischen, wirtschaftlichen, sprachlichen und kulturellen Interessen der Gebärdensprachgemeinschaft in Bayern. Dies umfasst Gehörlose bzw. Taube und anderer Menschen mit Hörbehinderungen. Gegründet am 4. März 1951, setzt sich der Verband für kontinuierliche Verbesserung der Lebenssituation von Gehörlosen ein, indem er kommunikative Barrieren abbaut, die Gebärdensprache fördert und Rechte wahrt, um eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen zu ermöglichen.

Kontakt:

Landesverband Bayern der Gehörlosen e. V.
Conny Tiedemann, Referentin für Vereinsmanagement
E-Mail: conny.tiedemann@lvby.de